

*Apeirogon

**Szenische Lesung mit
musikalischer Begleitung**

13. Oktober, 16 Uhr

Katholische Kirche St. Canisius

*Mit Genehmigung des Autors

Anlässlich des Jahrestages des Überfalls der Hamas auf Israel und des darauffolgenden Krieges in Gaza findet am 13. Oktober um 16 Uhr in St. Canisius (Witzlebenstraße 30, 14057 Berlin-Charlottenburg), die Lesung „Apeirogon“ mit musikalischer Begleitung statt.

In dem gleichnamigen Roman des irischen Schriftstellers Colum McCann geht es um die Geschichte eines israelischen und eines palästinensischen Vaters, die beide um eine Tochter trauern, die sie im Nahostkonflikt verloren haben. Seitdem engagieren sie sich gemeinsam in dem 1995 gegründeten israelisch-palästinensischen Parents Circle – Families Forum (PCFF).

Der kaleidoskopische Text McCanns stellt dabei die zeitlose Frage: Wie leben wir weiter, wenn das Liebste verloren ist? Und: Wie kann der Mensch Frieden finden? Mit sich selbst, mit anderen.

Auszüge aus dem Roman werden gelesen von: Sebastian Aperdanner (Münster), Peter Gößwein und Angelica Hildebrandt (Berlin). Die musikalische Begleitung übernimmt Prof. Dirk Elsenmann (Berlin).

Herzliche Einladung

Klaudia Höfig

(Referentin für Interkulturelle Pastoral)

Angelica Hildebrandt

(Referentin für den Interreligiösen Dialog)

Um Anmeldung wird gebeten unter:

www.erzbistumberlin.de/anmeldung/apeirogon



Erzbistum Berlin in Kooperation mit dem House of One



ERZBISTUM
BERLIN



HOUSE OF ONE
DREI RELIGIONEN. EIN HAUS.